

Statistik informiert ...

Nr. 7/2020

15. Januar 2020

Bauhauptgewerbe in Hamburg 2019

Zahl der Beschäftigten um 13 Prozent auf knapp 12 000 gestiegen

Im Juni 2019 gab es in Hamburg 989 Betriebe des Bauhauptgewerbes und damit 13 Prozent mehr als im Juni 2018. Die Zahl der baugewerblich tätigen Personen stieg ebenfalls um 13 Prozent auf knapp 12 000, so das Statistikamt Nord. Diese deutliche Zunahme ist auch bedingt durch eine Revision des Berichtskreises auf Basis des statistischen Unternehmensregisters, mit der sich die Zahl der erfassten Einheiten gegenüber den Vorjahren erhöht hat.

Die Zahl der Auszubildenden, Umschülerinnen und -schüler sowie Praktikantinnen und Praktikanten stieg leicht um zwei Prozent auf 431 Frauen und Männer. Sie stellten damit wie im Vorjahr vier Prozent der baugewerblich tätigen Personen.

17 Prozent aller baugewerblich tätigen Personen arbeiteten in Kleinbetrieben mit bis zu neun Beschäftigten. Betriebe mit zehn bis 99 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beschäftigten 58 Prozent aller tätigen Personen. In Großbetrieben mit 100 und mehr Beschäftigten hatten 25 Prozent aller tätigen Personen ihren Arbeitsplatz.

Die Betriebsgrößenstruktur änderte sich leicht zugunsten eher größerer Einheiten. 71 Prozent (Vorjahr: 72 Prozent) aller Betriebe im Bauhauptgewerbe waren Kleinbetriebe mit bis zu neun Beschäftigten. Betriebe mittlerer Größe mit zehn bis 99 Beschäftigten stellten wie im Vorjahr einen Anteil von 27 Prozent. Zwei Prozent (Vorjahr: ein Prozent) aller Betriebe beschäftigten 100 oder mehr Personen.

Hinweise:

In diese jährliche Erhebung, die in Ergänzung zur monatlichen Konjunkturstatistik durchgeführt wird, sind Betriebe mit den Schwerpunkten Hochbau, Tiefbau, „vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „sonstige spezialisierte Bautätigkeiten“ (wie z. B. Dachdeckerei, Zimmerei oder Gerüstbau) einbezogen. Stichtag war der 30.06.2019.

Weitere methodische Erläuterungen sowie detaillierte Ergebnisse zum Baugewerbe in Hamburg stehen auf der [Homepage des Statistikamtes Nord zum kostenlosen Download](#) zur Verfügung.

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

Seite 1/1

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200